

# KRANKENHAUS ST. JOSEF BRAUNAU



## Intensivstation

Abteilung für Anästhesiologie,  
operative Intensivmedizin, Notfallmedizin und Schmerztherapie

[www.khbr.at](http://www.khbr.at)

# LIEBE ANGEHÖRIGE, LIEBE BESUCHERINNEN UND BESUCHER!

Ihr Besuch auf unserer Intensivstation stellt für Sie wahrscheinlich eine neue und sehr herausfordernde Situation dar. Einerseits sind Sie natürlich in Sorge um Ihre Angehörige/Ihren Angehörigen, andererseits können auch die Bedingungen auf der Intensivstation selbst eine verstörende Wirkung auf Sie haben.

Es ist uns ein Anliegen, Ihnen in dieser schwierigen Phase beratend zur Seite zu stehen. Diese Broschüre soll Ihnen eine kleine Hilfe bieten, sich in dieser neuen Situation zurechtzufinden und Sie mit den wichtigsten Informationen versorgen. Natürlich können Sie sich jederzeit gerne auch persönlich an uns wenden, das betreuende Pflegepersonal und/oder eine/r der diensthabenden Ärztinnen/Ärzte steht Ihnen hierfür für Fragen und Auskünfte jederzeit zur Verfügung. Wir sind gerne für Sie da!



Prim. Dr. Florian Neuhierl,  
MHBA, DESA  
Abteilungsleitung



OA Dr. Bernhard Furtner  
Leiter der Intensivmedizin



DGKP Inge Schlag-Bakas  
Bereichsleitung

# UNSERE INTENSIVSTATION

Auf unserer operativen Intensivstation werden Patientinnen und Patienten behandelt, deren lebenswichtige Vital- und Organfunktionen (wie Kreislauf, Atmung etc.) gestört sind und durch intensive therapeutische Maßnahmen unterstützt und aufrechterhalten werden müssen. Dies kann nach Unfällen oder Krankheiten der Fall sein, aber auch nach größeren Operationen kann eine intensivmedizinische Betreuung und Überwachung erforderlich werden.

Im Unterschied zu den Normalstationen im Krankenhaus befinden sich auf der Intensivstation viele Apparate und medizinische Geräte, die auf den ersten Eindruck vielleicht etwas befremdlich auf Sie wirken können. Diese sind aber nötig, um eine optimale Überwachung und Behandlung unserer Patientinnen und Patienten gewährleisten zu können. Akustische Signale gehören hier zum Alltag und müssen Sie nicht beunruhigen.

Der Zugang zur Intensivstation erfolgt über eine Klingel. Bitte warten Sie nach Einlass im Vorraum, bis Sie abgeholt werden. Beim Betreten und Verlassen der Intensivstation bitte Hände desinfizieren!

UNSERE BESUCHSZEITEN:  
TÄGLICH VON 14:30 – 15:30 UHR

# WAS KÖNNEN SIE TUN?

Ihr Besuch ist für Ihre Angehörige/Ihren Angehörigen sehr wichtig und trägt maßgeblich zur Förderung des individuellen Genesungsprozesses bei.

Wichtig ist es aber, die Patientinnen und Patienten in dieser Phase nicht zu überfordern, da sie jetzt sehr viel Ruhe brauchen. Deshalb sollten vor allem auch nur die nächsten Angehörigen zu Besuch kommen.

Versuchen Sie, Ihrer/Ihrem Angehörigen mit angenehmen Gesprächsthemen und durch die Mitnahme von persönlichen Dingen eine vertraute Atmosphäre zu schaffen.

Brille und Hörgerät – sofern vorhanden – gehören hier ebenso dazu wie Fotos von vertrauten und geliebten Menschen und Dingen. Dies hilft den Patientinnen und Patienten, schneller wieder ihre Orientierung zu finden.

Vertraute Stimmen, aber auch Berührungen sind sehr wichtig für die Patientinnen und Patienten. Sie vermitteln ein Gefühl von Geborgenheit und Nähe und unterstützen den Heilungsverlauf.





## HINWEISE FÜR ANGEHÖRIGE, BESUCHERINNEN UND BESUCHER!

- Für Auskünfte über den Zustand der Patientin/des Patienten sollten Sie jeweils nur eine Vertrauensperson angeben, an die Auskünfte erteilt werden dürfen.
- Handys und Smartphones sind aus Gründen des Lärm- und Datenschutzes verboten.
- Blumen und Blumentöpfe sind aus hygienischen Gründen nicht erlaubt. Sporen und Keime sind gefährlich für die Patientinnen und Patienten.
- Wenn Sie krank sind, sollten Sie aus Rücksicht auf unsere Patientinnen und Patienten Abstand von einem Besuch auf unserer Intensivstation nehmen.
- Besuch von Kindern bitte nur nach Rücksprache mit dem Pflegepersonal.
- Unseren Patientinnen und Patienten steht eine seelsorgliche und psychologische Unterstützung zur Verfügung. Diese kann bei Bedarf natürlich auch von Angehörigen in Anspruch genommen werden. Wenden Sie sich diesbezüglich bitte an das betreuende Pflegepersonal.
- Beim Betreten und Verlassen der Intensivstation bitte Handdesinfektion benutzen.

Aus Datenschutzgründen geben Sie für telefonische Auskünfte bitte folgenden Code an:

Code: \_\_\_\_\_



***offen. engagiert - Begegnung & Nähe***

## KRANKENHAUS ST. JOSEF BRAUNAU

**Abteilung für Anästhesiologie, operative Intensivmedizin, Notfallmedizin  
und Schmerztherapie**

Vorstand: Prim. Dr. Florian Neuhierl, MHBA, DESA

Tel.: +43 7722 804-6602

### **Operative Intensivstation**

Stationsleitung: OA Dr. Bernhard Furtner

Bereichsleitung: DGKP Inge Schlag-Bakas

Tel.: +43 7722 804-6630

Impressum:  
A.ö. Krankenhaus St. Josef Braunau GmbH  
Ringstraße 60  
A-5280 Braunau am Inn  
Tel.: +43 (0) 7722 804-0